

bauhaus-archiv museum für gestaltung
berlin d-10785 klingelhöferstr.14
bauhaus.de +49 30/254002 - 0
bauhaus@bauhaus.de

Terminhinweis

**Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung zeigt „Die Sammlung Bauhaus“
noch bis 27. Februar 2017**

Sonderausstellungen 2017 und Vorbereitung der Museumserweiterung bringen größere
Veränderungen bei der Präsentation der weltweit größten Bauhaus-Sammlung.

Berlin, 29.11.2016. Im Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung ist die ständige Ausstellung
„Die Sammlung Bauhaus“ in ihrem jetzigen Umfang nur noch bis zum 27.2.2017 zu sehen. Ur-
sächlich sind umfassende Sonderausstellungen 2017 und die Vorbereitung für die Museumser-
weiterung. Ab 22. März 2017 folgt die raumgreifende Sonderausstellung „Jasper Morrison –
Thingness“ und ab 11. Oktober 2017 „Licht! Fotografie am New Bauhaus Chicago“. Bauhaus-
Liebhaber können weiterhin vom 1. März bis 9. Oktober 2017 zentrale Werke aus der Sammlung
Bauhaus in der Sonderausstellung „Bauhaus in Bewegung“ besuchen.

Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung in Berlin besitzt die weltweit größte und facettenreichste
Sammlung zur Geschichte des Bauhauses (1919-1933), der bedeutendsten Schule für Architektur, De-
sign und Kunst des 20. Jahrhunderts. In dem vom Bauhaus-Gründer Walter Gropius entworfenen Ge-
bäude präsentiert die Berliner Bauhaus-Institution zahlreiche Schlüsselwerke und erforscht als interna-
tionale Forschungsstätte Geschichte und Wirkung des Bauhauses. Dabei widmet sich das Bau-
haus-Archiv seit Jahren in zunehmendem Umfang auch Fragestellungen zu zeitgenössischer Architektur
und aktuellen Entwicklungen im Design. Anlässlich des 100. Gründungsjubiläums des Bauhauses 2019
erhält es in den kommenden Jahren einen Museumsneubau. Die Bauarbeiten sollen 2018 beginnen.

Pressekontakt: Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Klingelhöferstr. 14, 10785 Berlin, E-Mail: presse@bauhaus.de, www.bauhaus.de
Ulrich Weigand, Leiter Kommunikation, Tel. (+49) 030 – 25 400 245
Dina Blauhorn, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. (+49) 030 – 25 400 247